„Am Stillen Ozean“ und **„Der Schatz im Silbersee“,** Romane von Karl May. Je zirka 600 Seiten. In Prachtband Preis je 5 Mark. Auflage 118.000 und 170.000. Diese riesige Verbreitung zeugt allein schon von der Vortrefflichkeit der Romane, zumal sie nicht schlimmen Leidenschaften schmeicheln. Sie stehen in Bezug auf sittliche Reinheit und des Inhalts wegen turmhoch über so manchen modernen Romanen und können jedem jungen Menschen ruhig in die Hand gegeben werden. Die Sprache ist glänzend, Naturschilderungen hinreißend schön und von fast unvergleichlicher Anschaulichkeit, jedes Kapitel voll Spannung, von Seite zu Seite belehrend über Völker und Länder ohne aufdringliche Lehrhaftigkeit. Für die heranwachsende Jugend wäre es zu empfehlen, etwas weniger Geld und Zeit zu verwenden auf Sport und Spiel und Kinobesuch, dafür ab und zu einen solchen Roman zur Hand zu nehmen und den Geist zu bereichern mit Wissen über fremde Länder und Völker. Dazu dienen Karl Mays Romane in vortrefflicher Weise. Karl-May-Verlag in Radebeul bei Dresden.

Aus: Alpenländer Bote, Innsbruck. 20. Jahrgang, Nr. 11, 20.03.1932, Seite 14